



Apostel Hoyer in Haßlinghausen

Am 11. März 2009 führte Apostel Wilhelm Hoyer den Wochengottesdienst in der Gemeinde Sprockhövel-Haßlinghausen durch.

Zu Beginn nannte der Apostel ein Grußwort aus 2. Chronik 17, 6: Und da sein Herz mutig ward in den Wegen des HERRN, tat er fürder ab die Höhen und Ascherabilder aus Juda. Man solle Mut haben, so die Kernaussage dieses Wortes. Insbesondere nannte Hoyer den Bekenner**MUT**, den Glaubens**MUT**, den **MUT** zum Beten und die De**MUT**.

Apostel Hoyer am Altar

Dem Gottesdienst lag das Textwort aus 1. Korinther 2, 4 und 5 zugrunde: und mein Wort und meine Predigt war nicht in vernünftigen Reden menschlicher Weisheit, sondern in Beweisung des Geistes und der Kraft, auf dass euer Glaube bestehe nicht auf Menschenweisheit, sondern auf Gottes Kraft. Hier ist der Apostel insbesondere auf die Kraft aus Gott eingegangen. Diese kann man z.B. aus dem Gebet oder auch aus der Arbeit für Gott erhalten.

Die Predigt wurde durch musikalische Beiträge umrahmt.

Text: Ramona Wortmann Bilder: Jens Wortmann

11. März 2009

